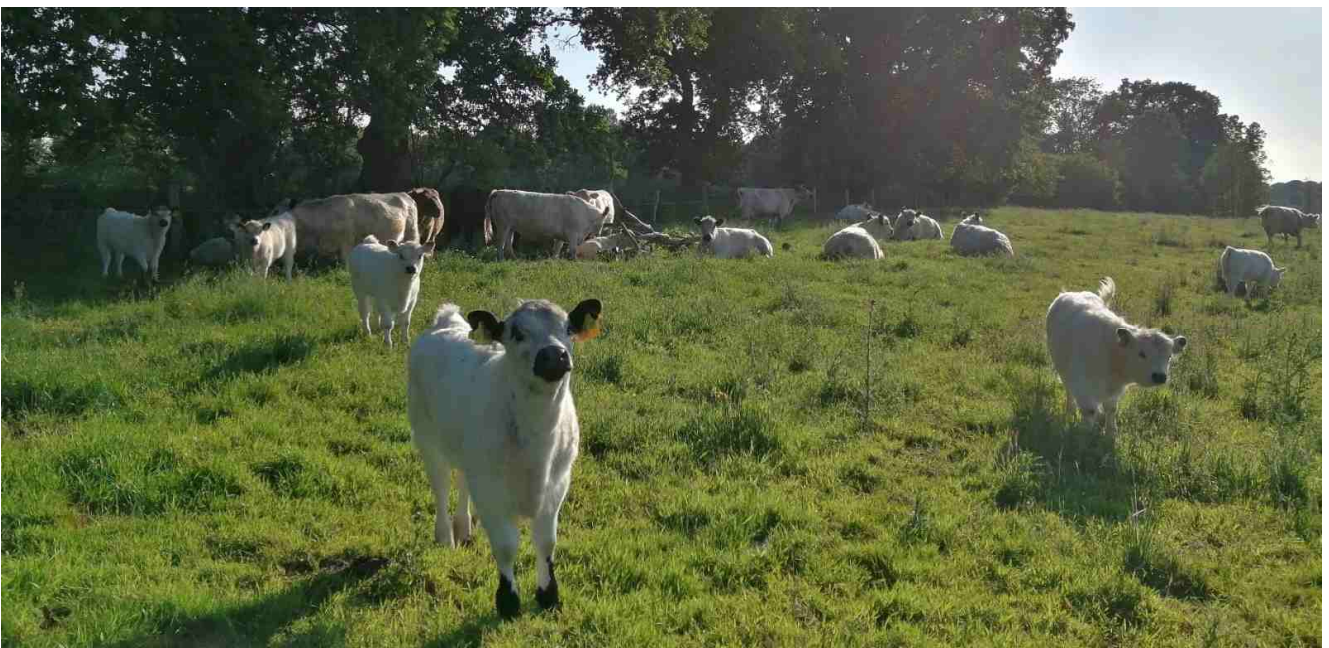


VERA-News Juni und Juli 2020

MOIN VERAner und NATURFREUNDE !





Inhalt:

- 1. Besuchszeit von Matz**
 - 2. Mulchen der Stammplatzfläche**
 - 3. Mahd der Hauptflächen**
 - 4. Mitgliederversammlung**
 - 5. Allgemeines**
-

1. Besuchszeit von Matz



Matz, ein jüngerer Bulle, ist auch in diesem Jahr für den kommenden Nachwuchs verantwortlich.

Sein ruhiger und kuscheliger Charakter passt zu unserer Herde. Seine Vorjahresproduktion, die Kälber aus diesem Jahr, gehen äußerst liebevoll mit ihrem „Papa“ um. Bild 3 zeigt eins der „Kinder“ beim Kuscheln und abschlecken. Der Beobachter gewinnt auch den Eindruck, dass die „Damen“ sich um den „Herren“ bemühen müssen (Bild 4). Ob es an zuviel Auswahl liegt?

Auch wenn es überhaupt nicht auffällt dass ein Bulle anwesend ist, sei hier nochmals vor dem Betreten der Flächen gewarnt!

2. Mulchen der Stammplatzfläche



Ausgelöst durch den Trockensommer 2018 breitete sich auf einem Drittel der Fläche nahe der Rantzaue ein Distelbestand aus.

Dieses Jahr fand vor der Blüte deshalb eine Mulchaktion statt. Ampfer und Binsen konnten auf diese Weise auch geschnitten werden. Witterungsbedingt fand dies im Zuge der Duwockbekämpfung (Sumpfschachtelhalm) zuletzt 2018 statt.

Die Maßnahme war ein Erfolg. Unsere Gallys halten den Bereich kurz. Eine starke Aussamung von Distel und Ampfer ist deshalb nicht zu erwarten.

3. Mahd nach Ablauf der Brut- und Setzzeit





Die Bilder sprechen für sich. Dank des mahdfreundlichen Wetters haben wir eine sehr gute Qualität an Winterfutter für unsere Gallys.

4. Mitgliederversammlung

Am 14. Juli holten wir unsere diesjährige Mitgliederversammlung nach. Geplant war das ganze auf unserem Stammpplatz mit herrlichem Ausblick, aber leider spielte das Wetter nicht mit. Hans-Heinrich war so nett, uns kurzfristig zu sich nach Hause einzuladen. Eine große halboffene Halle bot genug Platz, um die derzeit herrschenden Regelungen zu erfüllen.

Nach kurzer Begrüßung durch Jens führte Cordelia die Gemeinschaft durch die Tagesordnung. Mit 18 Teilnehmern war die Versammlung trotz der Wetterlage und Regelungen gut besucht.

Das Ablaufprogramm war auch keinesfalls aufregend und das Kassenbuch durch Achim und Hans-Heinrich bereits umfangreich geprüft (beanstandungslos), so dass alles zügig abgearbeitet werden konnte.

Nach der satzungsrechtlichen zweijährigen Amtszeit schied Achim als Kassenprüfer aus. Für ihn wurde Joachim (Basan sein Nachname, wir haben mehrere Joachims) einstimmig neu gewählt. Der Vorstand sprach Achim seinen Dank für die letzten zwei Jahre aus!



5. Allgemeines



Die Investition in 2019 (Anschaffung eines weiteren leistungsstarken Zaungerätes) hat sich gelohnt. Außerdem hat das Austauschen des stromgeführten Stacheldrahtes gegen Draht zu einem Arbeit einsparenden Nebeneffekt geführt. Er sitzt jetzt etwas höher als in den Vorjahren, die Gräser bleiben vielfach darunter. So musste bisher lediglich der Zaun im Quellbereich der Stammplatzfläche gesenkt werden. Und das auch nur, weil man ihn gar nicht mehr sehen konnte. Eine Zaunkontrolle war hier unmöglich. Alle anderen Bereiche sind trotz Bewuchs gut mit den Stromimpulsen versorgt.

Da es jetzt endlich Sommerwetter geben soll, denken wir an einen spontanen Stammtisch auf der Stammplatzfläche. Eine Einladung kommt spontan per Mail.

Unser Gally-Nachwuchs ist noch bis in den September zu sehen. Die Herde wechselt allerdings stetig zwischen beiden Flächen an der Rantzau.

Große Aktionen stehen nicht an, sodass keine Gemeinschaftsaktivitäten geplant sind. Das JKK wurde zeitig in diesem Jahr ausgestochen, jetzt werden die Flächen lediglich alle 14 Tage auf eventuell übersehene Pflanzen kontrolliert.

Das VERA-Jahr läuft bisher wesentlich ruhiger ab. Auch wir können die allgemeinen Umstände nur hinnehmen. Deshalb freuen wir uns sehr über unsere bisher fünf neuen Mitglieder in diesem Jahr!

Die VERA-Aktionen und -Treffen werden wir einfach in 2021 nachholen. Und dazu wird auch eine Party gehören wie zum Jubiläumsfest 2019.

Kommt weiterhin gut durch die kommenden Wochen!

Herzliche Grüße

Cordelia, Volker und Jens



www.vera-rantzau.de

Verein für extensive Robustrinderhaltung an der Rantzau e.V., Biolandmitglied
Kurzform: VERA e.V., Sitz: Hohenlockstedt, gegründet am 28. Oktober 2014, gemeinnützig
Aufgabe des Vereins ist es, Ländereien an der Rantzau und in angrenzenden Naturräumen
nach Natur- und Landschaftsschutzaspekten im Sinne der halboffenen Weidelandschaft zu gestalten

Ein paar Bilder aus den letzten beiden Monaten:

